



Brakteat um 1220

Einseitige Pfennigmünze des Grafen Heinrich VII.

aus Königsee mit Darstellung des Grafen als Reiter mit Löwenschild und Fahne. Hinter ihm Helm mit dem schwarzburger Baum.

Das Land nannte sich nach einer Burg an der Schwarza in Thüringen. Die Grafen erwarben bis 1356 ansehnliche Gebiete hinzu. Bei der Teilung von 1599 entstand die Grafschaft Sondershausen mit Ebeleben, Arnstadt, Käfernburg und Gehren. Die Münzprägung folgte der von Kursachsen.

Informationen

um 1220 (Datierung)

Brakteat

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F05

Inv. M35961
